

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 26.09.2017
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Kolping Initiative, Eutiner Straße 20, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Ralf Mucha SPD

reguläre Mitglieder

Chris Günther CDU
Michael Kluge DIE LINKE.
Fred - Jürgen Büchner DIE LINKE.
Vera Petzold DIE LINKE.
Monika Schmidt DIE LINKE.
Karin Lange CDU
Torsten Schulz UFR
Maja Woest CDU
Dirk Herrmann SPD

Verwaltung

Martina Koch Ortsamt Nordwest 2
Astrid Bobert Ortsamt Nordwest 2
Kerstin Eisermann Amt für Stadtgrün, Naturschutz
und Landschaftspflege

Gäste

Neubauer Planungsbüro

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Rüdiger von Leesen BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.07.2017

- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 8 Bericht des Ausschusses Wirtschaft, Verkehr, Soziales und Stadtentwicklung
- 9 Aktuelles Thema
- 9.1 Neubau Ballspielplatz Malchiner Straße
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)
Vorlage: 2017/BV/2872
- 11 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
Umbau und Nutzungsänderung "Haus Lotsenkinder"-von einer integrativen Wohngruppe in eine Kindertagesstätte (Hort und Kita)
- 12 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Mucha eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste.
Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
10 von 11 Mitgliedern des Ortsbeirates sind anwesend.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Herr Mucha schlägt vor den Tagesordnungspunkt 10.1 vorzuziehen und nach Tagesordnungspunkt 3 zu behandeln.
Die geänderte Tagesordnung wird mit 10 Ja Stimmen bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.07.2017

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Berndt:

Erste Frage- 2016 wurden Pläne und Wünsche für eine Pagode in Lichtenhagen vorgestellt. Das Gebiet auf dem dieses Projekt entstehen sollte, ist immer noch Brachland. Passiert dort noch etwas?

Zweite Frage- 2017 erschien im Blitz ein Artikel darüber, dass die Handläufe am Aufgang zur S-Bahn nach Lichtenhagen immer mit Fahrrädern zugestellt sind. Jetzt sind auf der Groß Kleiner Seite zusätzliche Fahrradständer gebaut worden, wieso nicht auf der Lichtenhäger Seite?

Herr Mucha:

zu Punkt 1- der Eigentümer ist noch auf der Suche nach Sponsoren und Spenden.

zu Punkt 2- die Gespräche mit der Deutschen Bahn zu diesem Problem finden bereits statt und soweit bekannt ist, sollen in Höhe der Bushaltestelle Lichtenhagen auch Fahrradständer entstehen.

Herr Hoppe:

Er spricht den sehr schlechten Zustand der Grünanlagen (z.B. Hochbeete Parchimer Str., schlechte Sichtverhältnisse in der Teterower/Bützower Str.) an.

Sein Vorschlag wäre es, dazu einmal die Leiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege einzuladen.

Herr Mucha wird dazu noch etwas unter TOP 6 sagen.

Herr Menzel möchte gerne zu Wort kommen. Da er aber kein Einwohner von Lichtenhagen ist, wird er von Herrn Mucha darauf hingewiesen, dass er sich unter TOP 12 zu Wort melden kann.

Herr Dr. Dahel:

Er gibt eine kurze Zusammenfassung der Meinungen zum Beitrag über Lichtenhagen in der Zeitschrift GEO. Der Brief von Herrn Dr. Stepanek und das Antwortschreiben der Zeitschrift liegen im Ortsamt zur Einsicht.

Herr Mucha:

Auch er ist enttäuscht über die schlechte Berichterstattung und das schlechte Bild das von Lichtenhagen dadurch wieder entstanden ist.

Frau Koch:

Einwohner und Einwohnerrinnen von Lichtenhagen haben die Bitte geäußert, ob es möglich wäre, die alte Hauptstraßenregelung an der Kreuzung Parchimer/Güstrower Straße zurück zu bekommen.

Dies wird in den Ausschuss des Ortsbeirates weitergegeben und dort behandelt.

TOP 5 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Koch informiert:

Die Liste der Bauanträge liegt im OA zur Einsicht.

Es gibt eine Mitteilung über ein genehmigungsfreies Bauvorhaben in der Kühlungsborner Str. 2, Neubau einer Garage im Bebauungsplan Nr. 02.WA.149 „Auf dem Kalverradd“ vor.

Vom Bausenator Herrn Matthäus liegt ein Antrag für Beschleunigung von Baugenehmigungen vor.

Dieser Antrag wird allen Ortsbeiratsmitgliedern per Mail zugesandt. Herr Mucha schlägt vor, den Antrag in den jeweiligen Fraktionen zu besprechen, bevor der Ortsbeirat dazu sein Votum abgibt.

Das Amt für Statistik ist bei Interesse bereit, die Ergebnisse der Bürgerumfrage in den Ortsbeiräten vorzustellen.

Der Ortsbeirat beschließt die Sitzungstermine für das Jahr 2018, immer der letzte Dienstag im Monat, 18.30 Uhr, die Sommerpause findet im Juli 2018 statt.

TOP 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Herr Mucha informiert:

Es liegt ein Dankeschreiben vom Präsidenten der Bürgerschaft an alle Beteiligten der Gedenkwochen 25 Jahre Rostock-Lichtenhagen vor.

Dem Ortsbeirat liegt ein Schreiben von Dr. Schümann/Apotheke Lichtenhagen zum Thema „Medizinische Versorgung in Lichtenhagen“ vor.

Der Ortsbeirat/Frau Chris Günther wird mit Herrn Dr. Schümann einen Termin zum Gespräch vereinbaren.

Herr Mucha hat eine Dokumentation über Lichtenhagen zusammengestellt, in der Probleme wie Wildwuchs, Parkplatzsituationen, Dreckecken usw. aufgelistet sind.

Hierzu wird eine gemeinsame Begehung mit dem Hafen/Verkehrsamt und dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege geplant. Die Dokumentation wird ebenfalls an das Ortsamt weitergeleitet.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Büchner:

Er möchte darauf hinweisen, dass er in der letzten Sitzung nicht darum gebeten hat, dass die Kontrollen durch die Politessen in den Nachtstunden erfolgen sollen, sondern tagsüber.

Herr Mucha dazu:

Das ist bekannt, aber die Kontrollen gerade in den Abendstunden sind wichtig.

Herr Kluge und Herr Herrmann verlassen die Sitzung. Damit sind noch 8 von 11 Mitgliedern des Ortsbeirates anwesend.

TOP 8 Bericht des Ausschusses Wirtschaft, Verkehr, Soziales und Stadtentwicklung

Frau Günther informiert:

Betreffs des Wildwuchses ist man im Gespräch mit dem Amt für Stadtgrün.

Der Ausschuss unterstützt die Pläne für die Anbindung von Groß Klein an die Stadtautobahn.

Die Gespräche zum Problem Garagenkomplex/Graffiti laufen.

TOP 9 Aktuelles Thema

TOP 9.1 Neubau Ballspielplatz Malchiner Straße

Herr Mucha begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Eisermann vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege und Frau Neubauer vom Bauplanungsbüro aib.

Das Spielplatzkonzept für die Hansestadt Rostock wurde fortgeschrieben. Dabei wurde festgestellt, dass die Altersklasse der 14- 19 jährigen schlechter gestellt ist.

Der neue Ballspielplatz entsteht auf der Grünfläche im nördlichen Bereich zwischen der Malchiner Straße und der Stadtautobahn.

Dort befindet sich bereits eine Schutzhütte für Jugendliche. Diese wird in das Konzept mit eingebunden.

Die Bauplanungsfirma aib wurde mit der Planung beauftragt, die Gelder für den Neubau sind im Haushalt der Hansestadt Rostock für 2018 eingestellt.

Die vorhandenen Wege/Zugänge werden genutzt, in Höhe der Schutzhütte und der Schaukel wird eine gepflasterte Fläche für z.B. Streetball angelegt und daran anschließend die Fußballfläche. Westlich und südlich der Fußballfläche werden leichte Rasenböschungen entstehen, ebenso werden kleine Sitzmauern, Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Mülleimer und Fußballtore integriert.

Herr Mucha bedankt sich für die Ausführungen und eröffnet die Fragerunde.

Herr Mucha:

Wie weit wird sich die Anlage in Richtung des Sonnenblumenhochhauses ausdehnen?

Frau Neubauer:

Die Größe des Ballplatzes wird ca. die hintere Hälfte der Wiese einnehmen, sodass der vordere Bereich in Richtung Hochhaus frei bleibt.

Frau Lange:

Werden Jugend- und Sozialarbeiter in dieses Projekt einbezogen, sodass diese auch vor Ort sind?

Frau Eisermann:

Gespräche mit Frau Stierner zum Miteinander von Streetworkern und beteiligten Ämtern laufen bereits.

Es existiert bereits die Idee, wenigsten einmal im Jahr mit allen Beteiligten einen Rundgang zu den geschaffenen Projekten durchzuführen.

Herr Mucha:

Die Jugendlichen möchten Räume für sich und diese sollen auch geschaffen werden.

Die Probleme sind bekannt. Herr Fabian schließt sich der Aussage gerade in Bezug auf die Kolping Initiative an.

Herr Kluge:

Ist am Ballspielplatz eine zusätzliche Beleuchtung geplant?

Frau Neubauer:

Explizit nicht, es bleibt bei der vorhanden Beleuchtung an den Wegen.

Herr Büchner:

150 m weiter in Höhe der Neustrelitzer Straße existiert bereits ein nicht mehr genutzter Bolzplatz, mit angrenzendem Spielplatz.

Kann man nicht die Gerätschaften vom Bolzplatz von dort umsetzen?

Herr Mucha:

Ein Rückbau des Platzes dort ist nicht sinnvoll. Die Kosten für einen Neubau sind geringer und der Platz in der Neustrelitzer Straße wird bestimmt auch wieder genutzt.

Herr Mai:

Was für ein Belag wird der Fußballplatz erhalten?

Und ist es nicht besser die Fahrradständer westlich zu planen?

Frau Neubauer:

Der Belag wird ein feiner Belag, sogenannter Brechsand, sein.

Und die Fahrradständer sind nördlich geplant, westlich entstehen die Rasenböschungen als Schallschutz zur Malchiner Straße.

Frau Eisermann:

Sowie die Gelder im Haushalt für 2018 freigegeben werden, wird auch mit dem Bau begonnen.

TOP 10 Beschlussvorlagen

TOP 10.1 Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)
Vorlage: 2017/BV/2872

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock wird beschlossen (Anlage 1 einschließlich deren Anlagen 1 bis 7).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	2
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 11 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
Umbau und Nutzungsänderung "Haus Lotsenkinder"-von einer integrativen Wohngruppe in eine Kindertagesstätte (Hort und Kita)**

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag mit 8 Ja Stimmen.

Der Ortsbeirat möchte den Baubeginn wissen. Das Ortsamt wird nachfragen.

TOP 12 Verschiedenes

Herr Menzel fordert vom Ortsbeirat, dass alle Mitglieder auf ihren Namenskarten auch die Zugehörigkeit zu Ihren Fraktionen auflisten.

Frau Lange entschuldigt sich für die Oktobersitzung.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 24.10.2017 um 18.30 Uhr in der Kolping Initiative, Eutiner Str. 20, 18109 Rostock, statt.

Gez. Herr Ralf Mucha

Gez. Astrid Bobert